

Arbeitsgruppenphase

Nach dieser Motivationsphase und kurzen Einführung in das Thema erfolgt nun eine ausführliche Arbeitsgruppenphase, in der die Lernenden sich der Thematik aus verschiedenen Perspektiven weiter nähern.

Einstieg durch Lehrer:in:

Wir wollen das Thema in vier Arbeitsgruppen nun weiter vertiefen.

Die erste Arbeitsgruppe wird sich damit beschäftigen, wie Sexualität und Sexualverhalten in den klassischen religiösen Texten des Buddhismus behandelt werden. Arbeitsgruppe zwei befasst sich mit Aussagen zur geschlechtlichen Diversität in früh- und spätbuddhistischen Schriften. Die dritte Arbeitsgruppe untersucht anhand einiger aktueller Texte, wie heutige Buddhist:innen zu gleichgeschlechtlicher Liebe und Sexualität stehen. Und die vierte Arbeitsgruppe setzt sich mit Vorstellungen heutiger Buddhist:innen und Wissenschaftler:innen zum Thema diverse Geschlechtlichkeit auseinander.

Anschließend werden die Arbeitsgruppen die Ergebnisse Ihrer Arbeit der Klasse vorstellen, sodass wir im Plenum darüber diskutieren können.

Hinweis:

Die Arbeitsgruppen können sukzessive oder parallel arbeiten. Bei sukzessiver Bearbeitung haben alle Lernenden die Möglichkeit, sich in sämtliche Aspekte der Thematik zu vertiefen, bei paralleler bearbeitet jede Gruppe nur einen Teilaspekt. Da die Ergebnisse jedoch zum Schluss in Gruppenpräsentationen vorgestellt werden, sind auch hier alle Schülerinnen und Schüler in die gesamte Lernaufgabe integriert, wenn auch auf unterschiedliche Weise und mit einem unterschiedlichen Grad an Komplexität.

Weitere Schritte:

- Aufteilung der Klasse in vier Arbeitsgruppen
- Arbeitsgruppenphase, betreut durch die Lehrkraft
- Präsentation der Ergebnisse der Arbeitsgruppen
- Abschluss: Zusammenfassende Betrachtung und ergebnisoffene Diskussion.